



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Hermann Baumer

Aktenzeichen : 656.1

Vorlage Nr. : GR 282

Datum : 14.09.2012

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Zustandsbericht Straßensanierung

Thema:

Prioritätenliste für anstehende
Straßenbaumaßnahmen

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 25.09.2012

Der von der Verwaltung erstellte Zustandsbericht über die in den nächsten Jahren zu sanierenden Straßen wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26. Juni 2012 nach eingehender Beratung einen Maßnahmenkatalog für Sanierungsmaßnahmen des städtischen Straßennetzes im Jahr 2012 beschlossen. Gleichzeitig ist der Wunsch an die Verwaltung ergangen, eine Auflistung über die in den nächsten Jahren anstehenden Sanierungsmaßnahmen zu erstellen.

Bei der Aufstellung eines solchen Maßnahmenkataloges ist primär zu beachten, dass einzelne Straßenzüge zu sanieren sind, bei denen lediglich die Beläge anstehen. Teilweise sind allerdings Straßensanierungsmaßnahmen vorzunehmen, in deren Unterbau Kanalstränge mit vereinzelt noch schlechterem baulichem Zustand zu sanieren sind. Bei den Kostenangaben ist zu berücksichtigen, dass die Stadt unterschiedlichste Straßen mit und ohne Fahrbahnbegrenzung, mit oder ohne Gehwege, unterschiedlichen Straßenbreiten und Wasserführungen hat. Dementsprechend ergeben sich auch Kostenunterschiede die heutigen Baupreisen entsprechen und im Laufe der Jahre sicherlich noch nicht bekannten Preisentwicklungen unterliegen.

Die Verwaltung hat zur Meinungsfindung für den Gemeinderat zunächst rund 25 Straßen bzw. Abschnitte als Unterhaltungsmaßnahmen im Verwaltungshaushalt oder Sanierungen im Vermögenshaushalt mit Prioritäten versehen und in mögliche Ausführungszeiträume eingereiht.

Den Kostenkalkulationen liegen allerdings keine kostenaufwendigen Untergrunduntersuchungen usw. zugrunde. Auch sind bezüglich der Sanierungskosten im Kanalisationsbereich keine zusätzlichen Kanalbefahrungen oder Freilegungen erfolgt.

Die Auflistung beinhaltet vorab sechs Maßnahmen im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung im Verwaltungshaushalt und ein Investitionsvolumen von rund 7,8 Millionen Euro als Grundlage für Sanierungen bis 2019 zuzüglich der erforderlichen Kanalbaumaßnahmen von 3,485 Millionen Euro. Die finanzielle Abwicklung der Kanalbaumaßnahmen erfolgt bekanntlich über den Eigenbetrieb.

Der Verwaltung ist durchaus bekannt, dass im Laufe der Jahre weitere Maßnahmen hinzukommen können oder sich die Dringlichkeit verschiebt. Auch wird permanent Unterhaltungsaufwand an allen andere Straßen, Gehwegen, Geländern, Brücken und Verkehrszeichen anfallen.

Stand der Vorberatungen

Keine.

Kosten und Finanzierung

Ausführungszeitraum, Ausführungsstandard und Durchführungsjahre werden im Rahmen der jährlichen Haushaltspläne entschieden.